

Nachhaltige Kooperation

Wirtschaft Steyrtal trifft Vereinbarung mit dem Nationalpark Kalkalpen

STEYRTAL. „Wirtschaft Steyrtal“ zählt mehr als 130 Mitgliedsbetriebe aus den Gemeinden Steinbach an der Steyr, Molln, Grünburg und Klaus an der Pyhrnbahn.

Die Bürgermeister Christian Dörfel aus Steinbach an der Steyr, Andreas Rußmann aus Molln, Gerald Augustin aus Grünburg und Rudolf Mayr aus Klaus sowie Nationalparkdirektor Josef Forstinger und der Obmann von Wirtschaft Steyrtal, Karl Schwarz, unterzeichneten im Bodinggraben in Molln eine Kooperationsvereinbarung, von der beide Seiten profitieren sollen.

Gemeinsame Ziele

„Nationalpark und Wirtschaft ergänzen sich, weil beide die Lebensgrundlage für uns sind. Im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung der Region Steyrtal ist diese Zusammenarbeit



Eine nachhaltige Kooperationsvereinbarung mit dem Nationalpark Kalkalpen wurde im Bodinggraben unterzeichnet.

Foto: Wirtschaft Steyrtal

sogar unabdingbar“, so Forstinger. Die gemeinsam ausgearbeiteten Ziele sollen Synergien nutzen und umfassen Themen wie die Stärkung der Regionalität, eine nachhaltige Wirtschafts- und Tourismusentwicklung, Darstellung der intakten Natur als Wert der Region und die Initiierung gemeinsamer Projekte. Für Wirt-

schaft-Steyrtal-Obmann Karl Schwarz ist klar: „Für Mitarbeiter wird es immer wichtiger, in einer intakten Naturlandschaft zu leben. Unser Steyrtal gewinnt durch die nach außen getragene Dachmarke ‘Nationalpark Kalkalpen’ noch mehr an Bedeutung und wird somit für Tourismus und Wirtschaft noch attraktiver als bisher.“